

Bericht des Vorstands zum Geschäftsjahr 2025





Inhaltsverzeichnis

ALLGEMEINES.....	3
MITGLIEDERENTWICKLUNG.....	10
BERICHT DES SCHATZMEISTERS	11
Einnahmen – Ausgaben – Rechnung	11
Anlage Einnahmen-Ausgaben-Rechnung.....	12
Haushaltsplan	13
VERANSTALTUNGSTERMINE 2026/27	14
AUFNAHME- UND GEBÜHRENORDNUNG 2026.....	15



Allgemeines

Das Jahr 2025 war in unserer Seglergemeinschaft Hengsteysee von vielen bunten Veranstaltungen und einem geselligen Miteinander geprägt.

Gleich zu Beginn des Jahres besuchten wir die Ausstellung "Venetian Bubbles 2.5" des Künstlers Georg Dokupil im Karl-Ernst-Osthaus Museum in Hagen. Zu sehen waren skulpturale Arbeiten aus Glas und Leinwände, an denen pigmentierte Seifenblasen zerplatzt waren. Anschließend trafen wir uns noch zu einem gemütlichen Beisammensein im Cafe Pottblümchen unseres Vereinsmitgliedes Javon Baumann.

Durch Entfernung der Hochspannungsleitungen, die den See unmittelbar vor unserem Vereinsgelände überspannten, und durch Rückbau der Hochspannungsmasten erfuhr der Hengsteysee bereits im Frühjahr eine deutliche Verschönerung. Nun haben wir einen wunderschönen freien Blick auf die Hohensyburg.

Der Stegeaufbau im Frühjahr verlief dank vieler fleißiger Hände so reibungslos, dass sogar noch zusätzliche Aufräumarbeiten durchgeführt werden konnten. Alle freuten sich auf den Beginn der Wassersportsaison und halfen dabei, die Vereinsboote in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Besonders erfreulich war auch die rege Teilnahme der Kinder und ihrer Eltern sowie einiger SUP-Sportler.

Dann startete die Segel- und SUP-Saison und wer erwartet hatte, dass das ganz einfach ginge, täuschte sich. Eine Schnitzeljagd mit über den See verteilten, schwimmenden Flaschen stellte für so manches Team eine Herausforderung dar. Auch wenn keine Schnitzel in den Flaschen waren, gab es leckere Naschereien und nachher Schnitzel auf dem Grill. Alle Teilnehmer und die Organisatoren freuten sich über einen sehr gelungenen und gut besuchten Ansegel-/AnSUP-Tag.

Für diejenigen, die sich nicht direkt alleine aufs Wasser trauten, gab es die Gelegenheit, bei einer gemeinsamen Segelübung die über den Winter vergessenen Handgriffe aufzufrischen. Da wir in unserem Verein an dieser Stelle noch einen sehr hohen Bedarf sehen, werden wir für alle Interessierten in diesem Jahr einen Segelkurs anbieten, der die ganzen Grundlagen des Segelns ohne irgendeinen Prüfungsstress wiederholt.

Auch ansonsten gab es jede Menge buntes Treiben abseits der offiziellen Termine am See. Das schöne Wetter wurde zum Sonnenbaden, Segeln, Plaudern beim Kaffeekränzchen, technischen Werken, Haribo-Ründchen oder Grillen genutzt.



Unsere segelbegeisterten Kinder nutzten die Osterferien, um in einem Ostertraining den Start in die Segelsaison einzuläuten. Besonders erfreut waren wir darüber, dass dieses Mal tatsächlich Kinder zum Osterkurs kamen, die auch im Nachhinein dem Verein treu blieben. Mit viel Spaß und Spiel wurden die unterschiedlichen Boote durchprobiert, um für jeden ein passendes Boot zu finden.

Zur Osterregatta meldeten sich erfreulich viele Segler, sodass wir mit sieben Booten aus unserem Verein bei schönem Sonnenwetter um die Wette segeln konnten. Als Preise winkten wie üblich Ostersüßigkeiten und die traditionellen bunten Eier. Wer nicht mit segeln wollte, nutzte das Wochenende zum gemeinsamen Austausch und zum Grillen.

Da es bei Regatten jede Menge zu beachten gibt, bot Torben allen Interessierten eine Einführung in die Regattaregeln mit allen Tricks und Kniffen an. Auch wenn das Thema nicht einfach war, so konnte man doch auf dem Wasser einige Umsetzungen und ein gesteigertes Selbstvertrauen bei einigen Seglern beobachten. Jetzt heißt es üben, üben, üben....

Neben allen Freizeit-Events wurde im Hafen auch dieses Jahr sehr intensiv gewerkelt. Bereits vor Saisonstart musste der Schwimmponton der Slipanlage komplett erneuert werden. Auch der Rasenmäher wurde mit allen Tricks bearbeitet, sodass er bis zur Anschaffung eines neuen Mähers funktionierte.

Ganz nebenbei ist es so gelungen, ein in die Jahre gekommenes und lange nicht mehr verwendeten 420er zu restaurieren und gewinnbringend zu verkaufen. Im Laufe des neuen Jahres 2026 wurden dann die Halterungen für den Hauptsteg neu geschweißt. Ein ganz herzlicher Dank für diese viele Mühe geht an alle fleißigen Helfer.

Die seglerischen Aktivitäten der Yardstick-Regatta unserer Segelfreunde der FS98 fanden, windrichtungsbedingt, in diesem Jahr auf unserem Gelände statt. Bei ziemlich guten Segelbedingungen boten sich den Zuschauern schöne Segelbilder mit vielen teilnehmenden Booten. Die sehr gute Zusammenarbeit und die vielen gemeinsamen Gespräche waren für den Vorstand in diesem Jahr eine sehr erfreuliche Weiterentwicklung.

Auch finanziell gab es positive Überraschungen. So spendete der Bezirksbürgermeister Hagen Nord Herr Dieter Kohaupt unserer Jugendabteilung 500,00 Euro, die sich mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken und einem Pressefoto bei ihm dafür bedankte. Da Herr Kohaupt nicht mehr zur Wiederwahl stand, endete für die SGHS mit dieser Veranstaltung eine Ära. Wir hoffen für die Zukunft auf ebenso gute Zusammenarbeit mit dem neuen Bezirksbürgermeister Julian Reffelman.



Bei strahlendem Sonnenschein und nun auch wärmerem Wetter ging es dann ab ins Wasser. Der Unsicherheitsfaktor "Kenterung" konnte von einigen Wassernixen bearbeitet und erfolgreich ausgemerzt werden. Die Rückmeldung der Teilnehmer war durchweg positiv.

Wer unter der Woche die SGHS besuchte, konnte eine Gruppe Mitglieder beim fleißigen Navigieren und Lernen beobachten, denn das ganze Frühjahr hindurch fand in unserem Verein der SBF-See Kurs statt. Praxis und Theorie wurden fleißig geübt. Einen ganz herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Helfer!

Ebenfalls unter der Woche fand regelmäßig das Jugendtraining statt. Johannes, unterstützt von Rainer Pühl, Matthias Mielke und Torben Heßling, ließ bei den Jugendlichen das ganze Jahr über die Begeisterung am Segeln wachsen. Diese segeln inzwischen äußerst selbständig in Opti, Open Bic und Laser und sind nur mit Mühe wieder vom Wasser herunterzubekommen, was uns sehr freut.

Auch die Vereinsboot-Flotte konnte in diesem Jahr dank einer großzügigen Spende um ein Boot erweitert werden. Zu dem bereits im Verein vorhandenen Topper (ein laserähnliches Schiff) kam ein zweiter hinzu, der von den Kindern aber auch einigen Erwachsenen kräftig benutzt wurde.

Wer tagsüber nicht genug von der SGHS bekommen konnte, der hatte auch abends und nachts die Gelegenheit, über den Hengsteysee zu schippern. Beim alljährlichen Seeleuchten, initiiert von Stadt.Land.Ruhr, zeigten viele Vereinsmitglieder dem Hagener Publikum medienwirksam, dass das Segeln, Paddeln und SUPen ein fester Bestandteil des neuen Konzeptes der Freizeitgestaltung am Hengsteysee ist. In meditativer Ruhe drehten jede Menge bunt beleuchteter Schiffe vor dem Strandbad ihre Runden. Laut der örtlichen Presse bewunderten mehr als 2.500 Besucher von Land aus das Spektakel. In diesem Jahr ist das Mittsommer-Event für den 20. Juni fest eingeplant.

Die Peter- und Paul-Regatta wurde, wie in den Vorjahren, als Freundschaftsregatta durchgeführt. Ausrichter war die FS98, wobei die gut besuchten Segelaktivitäten auf dem Rückstaubecken und somit auf unserem Clubgelände stattfand. Der gesellige Teil war dann bis in die Abendstunden auf der Insel beheimatet. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die Helfer des DLRG Hagen, die uns das ganze Jahr bei Regattaveranstaltungen abgesichert haben.

In diesem Jahr haben eine ganze Menge Mitglieder amtliche Scheine gemacht - allen voran die Gruppe der SBF-Binnen-Anwärter. Theorie und Praxis wurden von allen mit gutem Ergebnis bestanden. Eine Hand voll Segler aus unserem Verein haben sich auch an den SKS-Schein und den SRC-Funkschein gewagt. Allen einen ganz herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!



Manchmal ist es auch schön, alte Traditionen wieder aufleben zu lassen. Unter diesem Motto fand im Juli der Opti-Wettkampf für Erwachsene (früher Veteranenregatta) statt. Die Teilnehmerzahl war so groß, dass ein Staffellauf in Zweierteams durchgeführt wurde. Heldenhaft falteten sich Erwachsene aller Altersstufen in die Optis und mit schmerzverzerrten Gesichtern wurde ernsthaft um den Sieg gesegelt. Ansporn dafür war der alte Wanderpokal, den Klaus Orth für diesen Anlass lange aufbewahrt hatte. Auch 2026 soll der Silberteller weitergereicht werden.

Ein ganz besonderes Schiff zierte seit dem Sommer unseren Verein und hat auch erfolgreich seine Jungfernfahrt absolviert. Michael Bätz hat in liebevoller Handarbeit ein eigenes Holzboot geschreinert und mit seinem Vater erfolgreich ausprobiert. Es lohnt sich ein genauerer Blick!

Die Sommerferien nutzten viele Vereinsmitglieder, um andere Segelreviere unsicher zu machen. Manche schlossen sich dem GFS an, andere charterten auf eigene Faust und machten Adria und Griechenland unsicher. Auch die Niederlande waren ein beliebtes Segelrevier.

Da die Sommerferien für unsere Segelkinder eine zu lange Unterbrechung darstellten, musste ein Sommercamp her. Das schöne Wetter nutzten wir zu allerlei seglerischen Experimenten auf dem See, machten eine heimliche Nachtfahrt über den See und eine Nachtwanderung auf die Hohensyburg. Auch ein eigenes Floß wurde zusammen gezimmert und auf seine Schwimmfähigkeit getestet. Zum Abschluss zeigten wir noch die Verwendung eines Sextanten. Auch wenn es wenig Schlaf gab, so hatten die Kinder doch jede Menge Spaß.

Eine Veranstaltung der ganz anderen Art gab es nach den Sommerferien in unserem Verein. Viele Vereinsmitglieder und sogar einige Ehemalige trafen sich zur langen Antipastitafel. Bei Kerzenschein und lauem Abendlüftchen saßen wir lange gemeinsam vor gutem italienischem Essen und genossen das Dolce Vita.

Neu war im vergangenen Jahr die Etablierung eines „Runden Tisches“ durch den Stadt-sportbund Hagen in Kooperation mit dem Servicecenter Sport, zu dem alle Sportvereine eingeladen waren. Diese Chance zur Teilnahme hat sich die SGHS nicht entgehen lassen.

Auch wenn die Hagener Wassersportvereine insgesamt nur einen kleinen Anteil an der Vereinswelt haben, konnten wir unsere langjährigen Probleme (in erster Linie Verlandung u. Verkräutung des Hengsteysees) sowie unsere Wünsche platzieren und zumindest erreichen, dass die Themen, im prominent besetzten Sportausschuss der Stadt Hagen, erneut diskutiert werden.



Damit die Themen nicht in Vergessenheit geraten, wird im Lenkungsausschuss Stadt.Land.Ruhr, bei dem auch unsere Seglergemeinschaft Mitglied ist, aktuell erwogen, den neu gewählten Oberbürgermeister Dennis Rehbein zu einer Diskussionsrunde einzuladen. Insbesondere bei dem Projekt „Seepark“ sollte der Hengsteysee in Vorbereitung auf die IGA 2027 an Bedeutung gewinnen.

Selbst wenn in den Herbst hinein das Wetter nicht immer gut war, ließen sich die Jugendlichen nicht davon abhalten, fleißig weiter zu segeln. Es war immer wieder beeindruckend, wie viel Freude die Kinder dabei hatten, aufs Wasser zu gehen. Ein ganz besonderer Dank geht an dieser Stelle an Johannes. Er hat es trotz seiner eigenen, sehr anspruchsvollen Segelkarriere mit vielen Trainings auf Mallorca, einem sehr guten Ergebnis bei der Kieler Woche und sogar einem 4. Platz in ihrer Altersklasse bei der Junioren-Weltmeisterschaft (Herzlichen Glückwunsch!) geschafft, immer wieder an unserem Verein im Einsatz zu sein. Leider neigt sich seine Zeit als Trainer nun dem Ende zu, da Johannes bald sein Abitur macht und in Kiel studieren möchte. Wir sind sehr froh, dass er uns eine so lange Zeit so erfolgreich im Jugendtraining unterstützt hat und drücken ihm für die Zukunft alle Daumen!

Auch andere Segler der SGHS fuhren erfolgreich auf Regatten. Hier ist besonders das Team Hilde und Michael Lyko zu nennen. Sie waren zu Regatten an der Möhne, am Tankumsee und am Lippesee unter der Flagge der SGHS am Start. Auf dem Brückelsee erreichten sie bei der offenen bayrischen Meisterschaft sehr erfolgreich den 3. Platz. In Bad Segeberg besuchten sie Woodstock 2.0, eine große Regatta mit Livekonzert. Auch an der Congerwanderfahrt in Woudsend NL nahmen sie dieses Jahr wieder teil. Auf der Conger-Rangliste stehen sie im Moment auf Platz 24.

Wer darf bei all dem nicht fehlen? Die SUPler. Eher unauffällig nutzten sie die ruhigen, schönen Randstunden, um auf unserem Gewässer in meditativer Gelassenheit die Schönheit der Natur zu genießen. Für die SUPler gibt es in 2026 ein ganz besonderes Event - eine begleitete Wanderfahrt auf der Ruhr.

So schön es auch war - die Saison neigte sich schnell dem Ende. Viele helfende Hände nahmen die Vereinsboote aus dem Wasser und auch die Kinder putzten sehr intensiv ihre Boote, damit diese eingewintert werden konnten.

Der Stegeabbau war mal etwas anders organisiert und auch schnell fertig. Allerdings waren an diesem Termin grenzwertig wenige Helfer vor Ort, sodass die Arbeit für den Einzelnen doch recht anstrengend wurde. Wir bitten für das Jahr 2026 unbedingt darum, sich die Stegeauf- und Abbautermine vorzumerken. Jede Hand wird benötigt!



Viel Unterstützung bekamen wir dann wieder beim Laubharken. Auch wenn der Frost die Blätter am Boden festhielt, mit entsprechendem Einsatz wurden alle Arbeiten mit guter Laune erledigt.

Unsere Abschlussveranstaltung war auch 2025 wieder das allseits beliebte Advents-Spießbraten-Grillen. Bei mildem, trockenem Wetter hielten es viele Mitglieder lange um die Feuerschale aus und dank Samantas mitgebrachter Mützen kam auch eine gewisse Weihnachtsstimmung auf.

Neben den ganzen Events haben viele Helfer das ganze Jahr über dafür gesorgt, dass der Verein immer ein kleines bisschen besser in Schuss kam. Den ständig bauenden, Rasen mähenden, Blumen gießenden und reparierenden, unermüdlichen Händen sei an dieser Stelle gedankt. Auch die Helfer der ganzen Kurse haben sehr zum erfolgreichen Segeljahr beigetragen. Damit die Instandhaltung unseres Vereins zukünftig leichter von der Hand geht, wurden einige Neuanschaffungen gemacht, so gibt es jetzt für das Putzen der Hütte einen Nassauger. Auch ein neuer Rasenmäher wurde angeschafft.

Zum Saisonende fand dann noch ein gemeinsamer Besuch des Freilichtmuseums Hagen statt. Bei strömendem Regen trafen sich einige Clubmitglieder - zweckmäßig in Segelkleidung - verbrachten ein paar schöne, gemeinsame Stunden und lernten einiges über die Schmiedekunst der vergangenen Tage.

Allen, die unser Vereinsleben unterstützt haben sei ganz herzlich gedankt! Wir freuen uns auf eine neue Segelsaison mit Euch!

Zum Schluss noch ein kleiner Ausblick in die neue Saison 2026:

Neben unserem bekannten Programm wird es einige neue Programmpunkte geben.

Matthias Müller hält im März einen Vortrag über klassische Yachten. Nach den Osterferien wird es einen Kurs für die unsicheren Segler geben, um das Segeln auf unserem See zu perfektionieren. Für die SUPler gibt es im Juli eine begleitete Wanderfahrt, die bei der Antipastitafel endet und im August sind alle Mitglieder zum gemeinsamen Zelten auf unser Vereinsgelände eingeladen. Wir bestellen dazu passend einen Cocktailwagen. Nach der Hollandfreizeit lassen wir uns einen Federweißer und Zwiebelkuchen im Hafen schmecken. Neben vielen weiteren Segeltreffen sind auch einige Neuanschaffungen geplant. So soll die Treppe zum Bauwagen einen Anstrich mit Harz und Sand bekommen, damit sie nicht so glatt ist. Außerdem soll das Äußere des Bauwagens überarbeitet werden. Für die Jugendboote wird neues Material und ein neues Open Bic Segel angeschafft, das Motorboot wird durch eine neue Plane verschönert und die Ostseite des Hüttenvordachs soll einen durchsichtigen Windschutz bekommen.



Ihr seht, es geht mit viel Motivation in die neue Saison! Wir freuen uns auf eine schöne Zeit mit Euch!

Euer Vorstand

Birte Schleuß | 1. Vorsitzende

Ingo Meckel | 2. Vorsitzender

Tina Seitz | Jugendwartin

Siegfried Solbach | Hafenwart

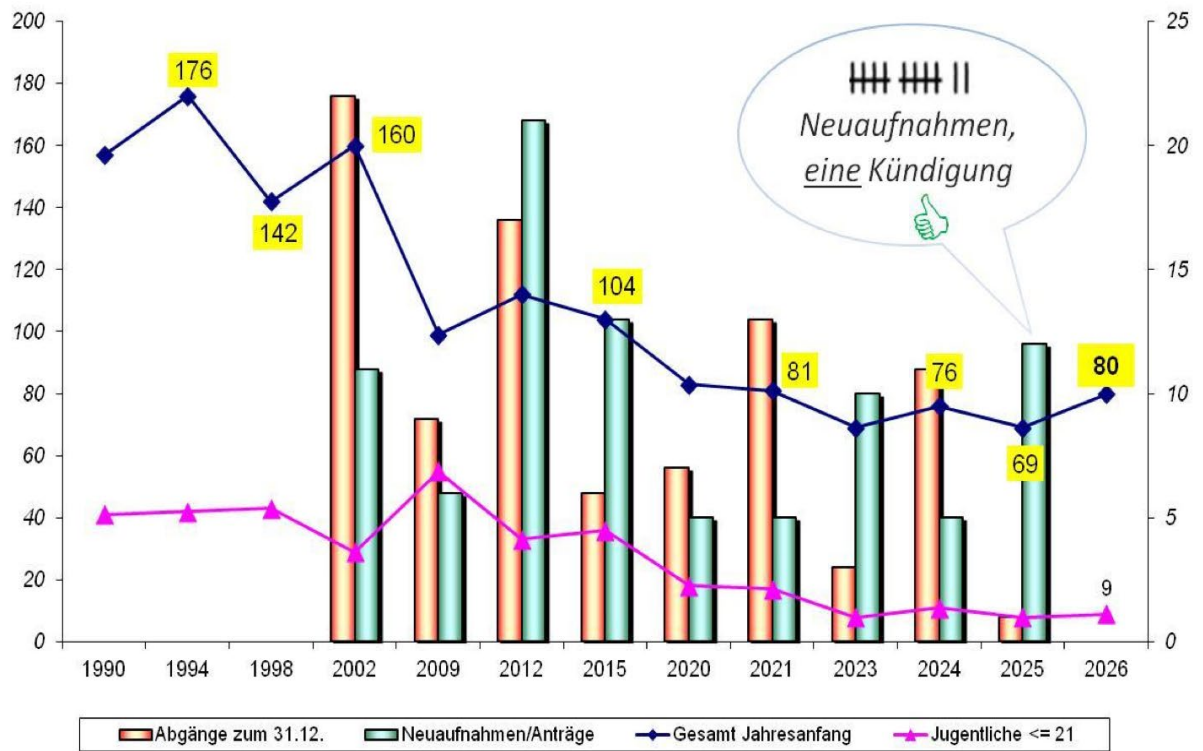
Siegfried Napierski | Kassenwart

Torben Heßling | Sportwart

Denis Hadzalic | Schriftführer



Mitgliederentwicklung





Bericht des Schatzmeisters

Einnahmen – Ausgaben – Rechnung

Einnahmen - Ausgaben - Rechnung der SGHS 01.01.2025 bis 31.12.2025

A. Einnahmen	
1. Beiträge	6.000,00 €
2. Liegeplätze, Seebenutzung, Pacht	3.900,00 €
3. Hafen, Stege, Clubhaus	149,00 €
4. Regatten, Veranstaltungen	337,50 €
5. Jugend	1.469,71 €
6. Verbände, Versicherungen	0,00 €
7. Verwaltung	20,50 €
8. Kurse	2.110,00 €
9. Sonstiges	2.456,33 €
10. Bank	675,09 €
Gesamteinnahmen	17.118,13 €
B. Ausgaben	
1. Beiträge	0,00 €
2. Liegeplätze, Seebenutzung, Pacht	5.832,61 €
3. Hafen, Stege, Clubhaus	4.014,47 €
4. Regatten, Veranstaltungen	423,35 €
5. Jugend	480,46 €
6. Verbände, Versicherungen	1.865,22 €
7. Verwaltung	212,38 €
8. Kurse	0,00 €
9. Sonstiges	507,80 €
10. Bank	0,00 €
Gesamtausgaben	13.336,29 €
C. Gegenüberstellungen der Einnahmen und Ausgaben	
Gesamteinnahmen	17.118,13 €
Gesamtausgaben	13.336,29 €
Differenz	3.781,84 €
D. Bestand am 31.12.2025	
Bestand Vorjahr	43.980,34 €
Differenz Einnahmen / Ausgaben 2025	3.781,84 €
Summe	47.762,18 €
E. Vermögen am 31.12.2025	
Kassenbestand bar	403,00 €
Girokonten	16.485,20 €
Sparbuch	873,98 €
Termingeld	30.000,00 €
Summe	47.762,18 €

Hagen, den 03.01.2026

Siegfried Napierski (Kassierer)

Marianne Gührke (Kassenprüferin)

Stephanie Römer (Kassenprüferin)



Anlage Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Anlage zur Einnahmen - Ausgaben - Rechnung der SGHS 01.01.2025 bis 31.12.2025

Vermögen am 31.12.2024		<u>43.980,34 €</u>
<u>Gegenüberstellungen der Einnahmen und Ausgaben</u>		
Gesamteinnahmen Geschäftsjahr	17.118,13 €	
davon Spenden	2.278,54 €	
Gesamtausgaben Geschäftsjahr	13.336,29 €	
Differenz:		<u>3.781,84 €</u>
Zwischensumme (siehe Einnahmen - Ausgaben - Rechnung)		<u>47.762,18 €</u>
<u>Ausstehende Forderungen</u>		
- Fehlanzeige	0,00 €	
Summe der Forderungen		<u>0,00 €</u>
<u>Ausstehende Verbindlichkeiten</u>		
- Fehlanzeige	0,00 €	
Summe der Verbindlichkeiten		<u>0,00 €</u>
Vermögen am 31.12.2025		<u>47.762,18 €</u>
<u>Rückstellungen</u>		
Schüsselpfand	-752,38 €	
Summe der Rückstellungen		<u>-752,38 €</u>
Vermögen am 31.12.2025, Rückstellungen berücksichtigt		<u>47.009,80 €</u>

Hagen, den 03.01.2026

Siegfried Napierski
Kassierer der SGHS



Haushaltsplan

Haushaltsplan für das Sportjahr 2026

A. Einnahmen

1. Beiträge	5.900,00 €
2. Liegeplätze, Seebenutzung, Pacht	4.285,00 €
3. Hafen, Stege, Clubhaus	150,00 €
4. Regatten, Veranstaltungen	4.400,00 €
5. Jugend	880,00 €
6. Verbände, Versicherungen	0,00 €
7. Verwaltung	0,00 €
8. Kurse	1.500,00 €
9. Sonstiges	360,00 €
10. Kontoführung, Zinserträge und - aufwendungen, KEST	675,00 €
Gesamteinnahmen	18.150,00 €

B. Ausgaben

1. Beiträge	0,00 €
2. Liegeplätze, Seebenutzung, Pacht	6.000,00 €
3. Hafen, Stege, Clubhaus	4.150,00 €
4. Regatten, Veranstaltungen	4.100,00 €
5. Jugend	1.400,00 €
6. Verbände, Versicherungen	2.000,00 €
7. Verwaltung	200,00 €
8. Kurse	0,00 €
9. Sonstiges	300,00 €
10. Kontoführung, Zinserträge und - aufwendungen, KEST	0,00 €
Gesamtausgaben	18.150,00 €

Hagen, den 13.01.2026

Siegfried Napierski
Kassierer der SGHS



Veranstaltungstermine 2026/27

2026

10.01.	12:00 Uhr	Eisbaden
24.01.	15:00 Uhr	Eisstockschießen
08.02.	11:00 Uhr	Jugendversammlung
22.02.	10:00 Uhr	Jahreshauptversammlung
07.03.	10:00 Uhr	Gemeinschaftsarbeit (Stegeaufbau); für Mitglieder und Eltern
14.03.	12:00 Uhr	Vereinsboote pflegen, Masten setzen, zu Wasser lassen; für Mitglieder, Eltern, Kinder und Jugendliche
25.03.	18:00 Uhr	Vortrag Matthias Müller: "Klassische Yachten" in der Hütte
28.03.	15:00 Uhr	Ansegeln und An-SUP-en mit Segelspiel
30.03. - 02.04.	9:00 - 13:00 Uhr	Jugendtraining in den Osterferien
04.04.	15:00 Uhr	Osterregatta (eintägig)
25.04.	15:00 Uhr	Yardstickregatta bei der FS 98
30.05.	15:00 Uhr	Opti-/ Veteranenregatta
13.06.	15:00 Uhr	Yardstickregatta bei der FS 98
20.06.	18:00 Uhr 19:00 Uhr	Seeleuchten zur Mittsommerwende gemeinsame Abfahrt ab Hafen
04.07.	11:00 Uhr 17:00 Uhr	Wanderfahrt mit SUP und Lange Antipastitafel im Hafen
11.07.	15:00 Uhr	Peter + Paul-Regatta als Freundschaftsregatta (Ausrichter SGHS)
01.08.	17:00 Uhr	Cocktailwagen mit Möglichkeit einer Hafenübernachtung
12.09.	15:00 Uhr	SUP-/ Segeltreff mit Zwiebelkuchen & Federweißer
11.10.		Gemeinschaftsveranstaltung
24.10.	11:00 Uhr	Vereinsboote aus dem Wasser, Pflege u. Einwintern; auch für Kinder-/ Jugendboote
07.11.	10:00 Uhr	Gemeinschaftsarbeit (Stegeabbau); für Mitglieder und Eltern
21.11.	11:00 Uhr	Laubharken
28.11.	17:00 Uhr	Adventspießbraten

2027

14.02.	11:00 Uhr	Jugendversammlung
21.02.	10:00 Uhr	Jahreshauptversammlung



SEGLERGEMEINSCHAFT HENGSTEYSEE e.V.

Mitglied des Deutschen Seglerverbandes | Liegeplätze und Steganlagen Hagen | Dortmunder Straße 98 | 58099 Hagen

Aufnahme- und Gebührenordnung 2026

1.	Der Antragsteller richtet seinen Aufnahmeantrag in schriftlicher Form an den Vorstand der SGHS.	
2.	Nach positivem Bescheid auf diesen Antrag und Erhalt der Vereinssatzung hat der Antragsteller eine angemessene Probezeit (in der Regel eine Segelsaison) zu absolvieren. In der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung beschließen die Mitglieder in einer Abstimmung über die Aufnahme. Nach erfolgter Aufnahme wird die Aufnahmegebühr fällig.	
3.	Für die Probezeit hat der Antragsteller auf aktive Mitgliedschaft, bis auf das Stimmrecht, alle Rechte und Pflichten eines ordentlichen Mitgliedes.	
4.	Als Bemessungsgrundlage für die Altersstufen gilt der 31. Dezember eines jeden Jahres.	
5.	Die Jahresgebühren gliedern sich wie folgt auf:	
5.1	Mitglieder ab 19 Jahre, aktiv, passiv oder fördernd:	100,00 €
5.2	Mitgliederbeitrag für Ehepaare oder Gleichgestellte:	150,00 €
5.3	Familienbeitrag (2 Erwachsene mit Kindern unter 19 Jahren):	220,00 €
5.4	Mitglieder ab 19 Jahren mit Ausbildungsnachweis, Studenten, Schüler, Freiwilliges soziales Jahr: sofern die Mitgliedschaft vor Erreichen des 18. Lebensjahres bestand, bleibt der Beitrag wie unter 5.5 (Nachweise müssen bis 31. Januar des Sportjahres vorgelegt werden, ansonsten Berechnung nach 5.1)	80,00 €
5.5	Mitglieder von 6 bis 18 Jahren ohne Elternmitgliedschaft:	80,00 €
	ab dem 3. Kind je:	25,00 €
5.6	Liegeplatzgebühr Wasserliegeplatz (März bis Oktober eines Jahres):	100,00 €
5.7	Liegeplatzgebühr Landliegeplatz (März bis Oktober eines Jahres/ Opti u. O ´ pen Skiff frei):	85,00 €
5.8	Liegeplatz SUP im Bauwagen	30,00 €
5.9	Liegeplatzgebühr Gastliegeplatz (März bis Oktober eines Jahres):	220,00 €
5.10	Aufnahmegebühr für aktive Mitgliedschaft: Die Aufnahmegebühr wird auf Wunsch in 3 Jahresraten à 85,00 € erhoben. Sonderaktion: Entfällt bei Antragstellung 2026. Für passive u. fördernde Mitglieder und Mitglieder unter 19 Jahren entfällt die Aufnahmegebühr.	255,00 €
5.11	Seebenutzungsgebühr des Ruhrverbandes (alle Bootsklassen außer Opti, Laser, O ´ pen Skiff, OK-Jolle):	75,00 €
	An-, Um- und Abmeldungen je Vorgang (Berechnung nach gültigem Gebührensatz des RV): Die Jahreszulassung verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sofern nicht bis zum 1. März eines Jahres die Abmeldung erfolgt.	15,00 €
5.12	Verwaltungsgebühren für manuelle Rechnungserstellung (ohne Einzugsermächtigung): Kosten durch Kontoinhaber verantwortete Rücklastschriften werden in voller Höhe berechnet.	2,50 €
5.13	Bearbeitungsgebühr für Mahnverfahren: Anwalts-, Gerichts- und Amtskosten werden gesondert berechnet. Nach Ablauf einer Frist von 4 Wochen nach Rechnungszustellung erfolgt eine Mahnung. Erfolgt weiterhin keine Zahlung, wird nach einer weiteren Frist von 4 Wochen ein gerichtliches Mahnverfahren eingeleitet.	50,00 €
5.14	Stellt der Bewerber seinen Aufnahmeantrag nach dem 30. Juni des Jahres, werden die Mitgliederbeiträge (Punkt 5.1 bis 5.5) und die Liegeplatzgebühren (März bis Oktober eines Jahres) um 50 % reduziert.	
5.15	Rechnungsbeiträge sind innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsstellung zu begleichen	
6.	Zum Erhalt der Sportanlage der SGHS e.V. fallen innerhalb eines Jahres unterschiedlichste Arbeiten an. Bei den Arbeiten handelt es sich um planbare, wie z.B. „Aufbau der Steganlagen“ am Samstag des 1. Märzwochenendes und „Stegeabbau“ Anfang November eines Jahres, sowie um unterjährige nicht planbare Arbeiten. Um die Mitgliedsbeiträge im Rahmen zu halten, bittet der Vorstand darum, dass alle anfallenden Arbeiten im Rahmen von freiwilligen Gemeinschaftsarbeiten erledigt werden. Über anstehende Arbeiten informiert der Hafenmeister.	
7.	Die Vergabe der Liegeplätze und die Ausgabe der Seebenutzungsplaketten erfolgt ausschließlich durch den Vorstand der SGHS. Bei Verkauf eines Schiffes geht der Liegeplatzanspruch keinesfalls auf den neuen Eigentümer über. Hafenliegeplätze in der Zeit November bis Februar eines Jahres werden ausgenommen Opti u. O ´ pen Skiff mit 50,00 € je Boot in Rechnung gestellt	
8.	Über diese Aufnahme- und Gebührenordnung wird jeweils gemäß Satzung § 5 Abs. 1 in der Mitgliederversammlung abgestimmt.	

Erstellt im November 1996,
geändert im Februar 2026.

Hagen, 22. Februar 2026
Der Vorstand